



Anhand praktischer Beispiele stellt Referent Christian Kielhorn in der Mensa der Regenbogenschule diverse Möglichkeiten für deren Einsatz Künstlicher Intelligenz in Unternehmen auf. Foto: privat

Wirtschaftsförderung lädt zum exklusiven Vortrag „Künstliche Intelligenz“ ein

SEELZE. Die Künstliche Intelligenz (KI) transformiert die Geschäftswelt mit großer Geschwindigkeit. Passend dazu lädt die städtische Wirtschaftsförderung alle Unternehmerinnen und Unternehmer für Montag, 25. November, um 18 Uhr zu einem exklusiven Vortrag von Referent Christoph Kielhorn in die neue Mensa der Regenbogenschule ein.

Christoph Kielhorn, Geschäftsführer des IT-Dienstleisters einsnulleins GmbH aus Hannover, stellt die Grundlagen der Künstlichen Intelligenz vor und zeigt den Teilnehmenden diverse Möglichkeiten für deren Einsatz in Unternehmen auf. Anhand praktischer Anwendungsfälle bringt er den Unternehmerinnen und Unternehmern die bekanntesten KI-gesteuerten Tools und Technologien näher. Dazu zählen konkrete Einblicke in die Funktionen von ChatGPT

sowie von Copilot. „Die KI bietet Werkzeuge für eine nahtlose Integration im Alltag, automatisiert Routineaufgaben und ermöglicht es Unternehmen, ihre Produktivität deutlich zu steigern“, betont Michael von Dewitz von der Wirtschaftsförderung der Stadt Seelze. Durch deren Einsatz könnten Unternehmen unter anderem ihre Arbeitsleistung deutlich erhöhen und dem Fachkräftemangel wirksam begegnen.

Anmeldungen zu dem Vortrag in der Mensa der Regenbogenschule, Am Wehrberg 6, nimmt die städtische Wirtschaftsförderung unter Telefon (05137) 828410 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@stadt-seelze.de entgegen. Die Teilnahme ist kostenlos. Im Anschluss an den Vortrag freut sich die Wirtschaftsförderung auf das Netzwerken bei Snacks und Getränken.

Sichtschutz ist jetzt ganz neu im Programm

KODE Insektenschutz setzt durchgehend auf einen hohen Qualitätsstandard



Für sie stehen Qualität und präzise Arbeit im Fokus: Marco Deppe (links) und Pascal Kohlei. Foto: Oliver Krebs

KALTENWEIDE. Die KODE Insektenschutz GmbH steht für Qualität, wenn maßgeschneiderte Lösungen für das private Zuhause realisiert werden sollen. Die Geschäftsführer Marco Deppe und Pascal Kohlei verbauen hochwertige Materialien, um ihrem Anspruch an Qualität und Zuverlässigkeit gerecht zu werden. Neben den hochwertigen Lösungen zum Insektenschutz sorgen auch die individuellen Anpassungen mit Plissees für Komfort und Wohlfühlatmosphäre.

Als ganz neues Produkt hat die Firma KODE jetzt Sichtschutz im Programm. In allen Stufen – von transparent bis vollständig abgedunkelt, dazu auch mit Wärmedämmung. Und der Sichtschutz hat den gleichen hohen Qualitätsstandard wie alle anderen KODE-Produkte. Marco Deppe: „Gerade in der dunklen Jahreszeit schützt das enorm gegen unerwünschte Blicke durchs Fenster.“

Wer also hochwertige Lösungen für Insekten-, Sicht- oder

Sonnenschutz sucht, ist an der Kananoher Straße 32 in Kaltenweide genau richtig.

Beratungstermine vereinbaren Marco Deppe und Pascal Kohlei unter der Telefonnummer (0511) 76 33 77 00 oder auch unter info@kode-insektenschutz.de. Mehr Infos gibt es unter www.kode-insekten-schutz.de.

Ab Februar nächsten Jahres ist die Ausstellung dann montags bis freitags täglich von 8 bis 14 Uhr auch ohne Terminvereinbarung geöffnet.

1000 Euro für Kinderteller

LETTER (KÖ). 2009 riefen Maria-Elisabeth Ringhoff und der damals noch praktizierende Arzt Dr. Arnold den Kinderteller ins Leben mit dem Ziel, montags den Grundschulern ein warmes Mittagessen zu ermöglichen. Ringhoff, damals noch Ortsbeauftragte des Malteser Hilfsdienstes, erhielt Hilfe von den Mitgliedern der Organisation, die das durch Spenden finanzierte Essen frisch zubereiten mit Vorspeise, Hauptgang und Nachtisch. Mittlerweile sind es zwischen 20 bis 25 Mädchen und Jungen, die das während der Schulzeit gültige Angebot nutzen.

„Wir haben vier Kochgruppen à vier Frauen, die sich abwechseln. Hinzu kommen noch zwei Damen, die sich um die Kinder

kümmern, nach dem Essen mit ihnen spielen und wenn gewünscht, auch Hausaufgaben mit ihnen machen“, erzählt Wiltraud Potrawa von den Maltesern. Sie konnte dieser Tage eine Spende in Höhe von 1000 Euro vom Ortsverband Letter des Sozialverbandes Deutschland entgegennehmen. „Wir waren der Meinung, dass dieses Angebot der Malteser unterstützenswert ist“, meinen Schatzmeisterin Ute Hackbarth und Doris Dangers, viele Jahre eine treibende Kraft im SoVD Letter, dem rund 400 Mitglieder angehören.

„Viele nutzen unser Angebot der 14-tägigen Info-Nachmittage nicht, so dass sich der Ortsverband diese Spende leisten und damit etwas Gutes tun kann“, so Hackbarth.

Der Opfer von Kriegen, Willkür, Hunger und Vertreibung gedacht

SEELZE (KÖ). Am Volkstrauertag wurde in allen Seelzer Stadtteilen der Opfer von Kriegen, Vertreibung und Flucht, von Hunger und fehlender Zukunft gedacht. Gerade die aktuelle Situation in der Welt führe uns vor Augen, dass die Menschlichkeit auf der Strecke bleibt, wenn Diktatoren und Autokraten das Sagen haben, war von vielen Rednerinnen und Rednern zu hören. Sinnbildlich für die stete Erhöhung der Opferzahlen können die Erinnerungstafeln an der Döteberger Kapelle gelten. Die erste Tafel gilt dem Reitergeneral Michael von Obentraut, der im 30-jährigen Krieg in der Nähe von Döteberg sein Leben verlor. Im 1. Weltkrieg büßten 15 Einwohner des mit rund 350 Ein-



wohner (Zählung aus dem Jahr 2018) kleinsten Seelzer Stadtteils ihr Leben ein, im 2. Weltkrieg waren es gar 45. Die Rede hielt in Anwesenheit von zwei älteren Bürgerinnen, einigen Schützen und einer stattlichen Abordnung der Ortsfeuerwehr Peter Brandes (Bildmitte), der

erste Vorsitzende des Schützenvereins. Es war seine letzte Amtshandlung, denn zwei Tage zuvor hatte sich der Schützenverein aufgrund fehlender Sportstätten aufgelöst. Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier vom Feuerwehrmusikzug Kirchwehren. Foto: Kögel

„Manchmal erlebt sie in der Woche mehr als ich.“
Bianca (34)

Aber bitte mit Hahne!

Die Hahne Tagespflege entlastet Angehörige von pflegebedürftigen Menschen. Hier treffen sich täglich Senioren für gemeinsame Plauderrunden, leckere Mahlzeiten und gemeinsames Programm. Begleitet wird das durch professionelle Betreuungs- und Pflegekräfte.

Rufen Sie uns an unter: 0511 367 36-1003.

www.hahne-tagespflege.de/heidehaus ★★★★★

Ehrenamtlicher Lebensretter im Lebenslauf?

Das Johanniter-Team heißt dich willkommen.

Teamarbeit rettet Leben!

- Rettungseinsätze im Bevölkerungsschutz
- Schnelle Erstversorgung bei Großschadensereignissen
- Sanitätswachdienste bei Großveranstaltungen

Hast du Lust? Dann komm vorbei!

Wir stellen dir unsere verschiedenen Gruppen vor und beantworten gern alle deine Fragen.

Ortsverband Hannover-Wasserturm
Kabelkamp 3, 30179 Hannover
Tel. 0800 0511-112
einsatz.hannover@johanniter.de

JOHANNITER

www.johanniter.de/hannover-wasserturm

Lebenshilfe-Adventsbasar in der Hofanlage Holtensen

SEELZE/HOLTENSEN. Am Samstag, 30. November, verwandelt sich die Lebenshilfe-Hofanlage in Holtensen (Barsinghausen) von 13 bis 18 Uhr in einen festlichen Adventsmarkt. Der Eintritt ist frei. Kostenfreie Parkplätze inklusive Shuttle-Service gibt es am Bahnhof Wunstorf (Südseite) und in Großmunzel (Hohes Feld 4). Die Lebenshilfe-Gärtnerei Lebensgrün in Holtensen verkauft seit 18. November Tannen, Adventsgestecke und -kränze. Der Verkauf ist von Montag bis Freitag, jeweils 9 bis 15 Uhr, im Gewächshaus der Hofanlage Holtensen.

DIE 5 WICHTIGSTEN THEMEN FÜR DEINE REGION

Als Newsletter morgens in deinem Postfach.

Hier anmelden

Wissen, was Deutschland und die Region bewegt.

Hannoversche Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland